98.) Selten:	Haben Sie die Abendzeitung gelesen?
93.) Hase:	Ja, Herr Direktor. Die haben wir gelesen!
94.) Selten:	Na? Was sagen Die dazu? Der Bursche bringt auch Le Paloma!
95.) Hase:	Ja, der Bursche bringt auch La Paloma!
96.) Selten:	Na und? Was machen wir?
97.) Hase:	ja - was machen wir?
98.) Selten:	Ja, bitte, sagen Sie doch nicht immer dass lbe wie fich! Fällt Ihnen denn nichts Besseres ein? Was?! Aufgeben? Nie, nie, nie, wir müsseh eben früher herauskommen als die Plaza! Können Sie mir die gerantie-ren?
99,) Hase:	Gammantieren?
loo.) Selten:	Ja, die Plaza-Autoren werden doch nicht schneller arbeiten als "ie!
lol.) Hase:	Schneller als wir? Nein - das bestimmt nicht!
lo2.) Selten:	Na, dann ran! Hachen "ie die Idioten die für die Plaza schreiben zur Schnecke!
103.) Hase:	Idioten Zur Schnecke machen ja ja Auf Wiederschen.
lo4.) Förster:	Na - nun fang mal an! Das hast Du nun davon! Und wenn jetzt noch herrauskommt, dass wir auch für die Lachbühne ge
lo5.) Hase:	Hör auf! Hör auf! Daran darf ich überhaupt nicht denken! Klopf auf Holz, aber schnell!
lo6.) Förster:	Aber gern. Dong, dong, dong!

	- 10	
107.)	Journalist:	der Abendzeitung, Herr Dahlberg? Zwei Bühnen bring n gleichzeitig La Paloma! Das ist doch ausserge- wöhnlich!
108.)	Dahlberg:	Sicher, da hest es eben, wer zuerst kommt, mahlt zurerst. Und das werden hoffentlich wirsein.
109.)	Journalist:	Hm, aber die Besetzung der Plaza mit einem Weltstar!
llo.)	Dahlberg:	Na, na, ma, na, sind Sie vorsichtig mit diesen Superlativen! Weltstars haben es nicht nötig, in der Plaza aufzutreten. Sie begnügen sich im all- gemeinen mit dem Broadway oder London.
111.)	Journalist:	Hm, das ist sehr interessant! Ich glaube, das wäre alles. Vielen Dank, Herr Dahlberg, und Hals- und
112.)	Dahlberg:	Beinbruch.
113.)	Journalist:	Beinbruch, natürlich Wiedersehen!
114.)	Dahlberg:	Danke schön.
115.)	Sonny und Kapelle:	Na Baby, wie geht's ?
116.)	Fischer:	enn Sie dann fertig sind, möchte ich Sie auf etwas aufmerksam machen:
117.)	Sonny:	Ja ?
118.)	Fischer:	Im Buch steht an dieser Stelle, ausdrücklich, ein flüchtiger Kuss!
119.)	Sonny:	Ja, schon. Aber wäre es für die Handlung nicht besser, wenn
120.)	Fischer:	Für unsesse Handlung - nicht!

121.)	Selten:	Kommen Siemal, ja? Hören Sie zu, mein Junge - Sie haben es ja auch gelesen. Also unter uns, wir sind pkakis geliefert. Auch wenn wir früher her- auskom en! Wir müssen irgendetwas unternehmen, Robert:
122.)	Dahlberg:	Ja, - aber was?
123.)	Selten:	Ich hätte ja da eine Idee, - aber dazu brauch ich bie?!
124.)	Dahlberg:	Mich?
125.)	Selten:	Ja. Sie sind doch ein charmanter - mensch, - ein reizender, gut erzogener, gut aussehender
126.)	Dahlberg:	Ja aber was möchten Sie denn trinken?
127.)	Sl ten:	Doch, doch, doch, doch, doch, Bis jetzt ist noch Jede umgefallen, wenn Sie wirklich gewollt haben.
128:)	Dahlberg:	Bitte übertreiben Sie nicht!
129.)	Selten:	So! Soll ich Ihnen aufzählen?
130.)	Do hlberg:	Scht, bitte nicht!
131.)	Selten:	Hören bie zu: Die hansen hat bei der Plaza nicht unterschrieben. Sie müssen erreichen, dass sie es auch nicht tut - oder bei uns.
131.)	Dahlberg:	Aha, und wie soll ich das maden ?
1321)	Selten:	Gehen Sie zu ihr! Lassen Sie Ihren Wharme spielen! Bezaubern Sie sie! Entführen Sie sie! - verführen Sie sie machen Sie, was sie wollen, nur machen Sie!
133.)	Dahlberg:	Nein, Herr Direktor, seinen Sie mir nicht böse, aber das möcht ich nicht.

134.) Selten:

Gut, dann gehen wir pleite!
Und ich verlier Kopf und Kragen.
Und das habe ich nicht verdient gerade von Ihnen nicht! Ich habe
mich immer für Sie eingesetzt. auch, als Sie noch so klein waren...

135.) Selten:	Gut, gut, dann muss des Unglück seinen Lauf nehmen Leben Sie wohl
136.) Dahlberg:	Also hören Sie zu: Ich mach's!
137.) Selten:	Wa, also, Mein Goldjunge! Gehen Bie gleich los, sie wohnt
138.)	im Eden!
138.) Sonny:	Robert! Wannn kommst Du wieder?
139:) Dahlberg:	Kann ich noch nicht sagen!
140.) Wonny:	Essan wir heute abend zusammen?
141.) Dahlberg:	Das weiss ich nicht!
142.) Sonny:	Und wo gehrst Du jetzt hin?
143.) Dahlberg:	Das weiss ich auch noch nicht, mein Zuckerpüppchen!
144.) Sonny:	Aber ich weiss!
145.) Dahlbers:	Guten Tag, ich möchte gerne Rosen. Schöne rote Rosen!
146.) Verkäuferin:	Die Langstieligen zu einsfünfzig?
147.) Dahlberg:	Das Dutzend?
148.) Verkäuferin:	Nein. Pro Stück, Herr Dahlberg!
149.) Dahlberg:	Na, dann nehmen wir nur zwölf Utück. Schicken Sie sie bitte aufs Zimmer von Frau Hansen.
150.) Verkäuferin:	Auf zweihundertelf. Jawohl. Macht achtzehn Mark, bit e.
151.) Dahlberg:	So, das stimmt so.
152.) Verkëuferin:	Vielen Jank, Herr Dahlberg!

46	200,000	1.0	70 4 7 4
-1	PH 15	1-1	Dahlberg:
-	00	10 1	At Spiritual March 20, 10, 10

Verbinden Sie mich bitte, mit zweibundertelf.

154.) Telefonistin:

Zweihundertelf? Frau Hansen? Die sitzt dort drüben in der Bar, Herr D. hlberg.

155.) Dohlberg:

Ja, danke!

Ende der 1. Rolle